Niederschrift
zur Sitzung des Rates der Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin:	29.11.2011
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:25 Uhr
Ort:	im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Bürgermeister

Ufer, Uwe Bürgermeister

Mitglieder

Bannies, Harald
Berbecker, Hans-Peter
Biesenbach, Monika
Busch, Annegret
Cosler, Thomas bis 19.10 Uhr
Danielsen, Hans-Peter
Döring, Roswitha
Endresz, Willi
Fink, Horst
Fischer, Rolf
Grasemann, Hans-Jürgen
Hager, Wilfried
Hölschen, Hans-Werner
Hücker, Manfred
Jovy, Jürgen
Kaenders-Wellershaus, Rolf
Kiehnke, Horst
Klewinghaus, Dieter
Lotz, Gerrit
Merz, Jürgen
Moritz, Frank
Neuenfeldt, Hans-Jürgen
Noll, Andreas
Päper, Cornelia
Pohl, Andreas
Quass, Jürgen
Reichwein, Markus
Sabelek, Egbert
Schreiber, Horst
Schütte, Christian
Thiel, Jürgen
Thiel, Ralf
Verwied, Guido

von Polheim, Jörg
Weiß, Angelika
Wroblowski, Karin

von der Verwaltung

Binder, Annette
Kemper, Torsten
Kirch, Michael
Mark, Jürgen
Müller, Bernd
Persian, Dietmar
Potthoff, Christian
Schröder, Andreas
Winter, Monika

Gäste

Jansen, Paul G. Dr.

Es fehlten:

Mitglieder

Bialowons, Andreas
Wagner, Hans-Peter

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird um Top 19 „Differenzierte Kreisumlage für das Berufsschulwesen“ im öffentlichen Teil und um Top 2 „Vorstellung der Bewerber für das Amt der stellvertretenden Schiedsperson“ im nichtöffentlichen Teil ergänzt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Fortschreibung Schulentwicklungsplanung - Auswirkungen des 6. Schulrechtsänderungsgesetzes	**FB II/1617/2011**
3	Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	**FB I/1612/2011**
4	Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen für Schülerbeförderungskosten	**FB I/1605/2011**
5	Feststellung des Jahresabschlusses 2010 des Betriebes Freizeitbad	**FB I/1588/2011**
6	Verteilung des Jahresüberschusses 2010 des Betriebes Freizeitbad	**FB I/1589/2011**
7	Neufassung der Betriebssatzung des Betriebes Freizeitbad	**FB III/1610/2011**
8	Bereitstellung eines Liquiditätszuschusses an die Bürgerbad Hückeswagen gGmbH	**FB III/1601/2011**
9	Feststellung des Jahresabschlusses 2010 des Betriebes Abwasserbeseitigung	**FB I/1596/2011**
10	Verteilung des Jahresüberschusses 2010 des Betriebes Abwasserbeseitigung	**FB I/1597/2011**
11	1. Nachtrag zur Satzung des Betriebes Abwasserbeseitigung Hückeswagen	**FB III/1609/2011**
12	Bestellung eines stellvertretenden Betriebsleiters für den Betrieb "Abwasserbeseitigung Hückeswagen"	**RB/1590/2011**
13	3. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung	**FB I/1599/2011**
14	7. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 28.11.2007	**FB III/1579/2011**
15	18. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Friedhofes der Stadt Hückeswagen und seiner Bestattungseinrichtungen (Friedhofsgebührensatzung) vom 14.06.1993	**FB III/1593/2011**
16	Maßnahmen zur Energieeinsparung in der Straßenbeleuch-	**FB III/1549/2011**

	tung	
17	Widmung Alte Ladestraße, Rad- Gehweg und Carl-Benz-Straße	**FB III/1557/2011**
18	Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes "Veränderung der Vorrangzonen für Windenergie"	**FB III/1580/2011**
19	Differenzierte Kreisumlage für das Berufsschulwesen	**FB I/1625/2011**
20	Mitteilungen und Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

1	Verkauf einer Grundstücksteilfläche	**RGM/1563/2011**
2	Vorstellung der Bewerber für das Amt der stellvertretenden Schiedsperson	**FB II/1624/2011**
3	Mitteilungen und Anfragen	

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Fragestunde für Einwohner

Es gibt keine Wortmeldungen.

zu 2 Fortschreibung Schulentwicklungsplanung
- Auswirkungen des 6. Schulrechtsänderungsgesetzes

Die Präsentation von Herrn Dr. Jansen ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss:
Der Rat nimmt die Ausführungen von Dr. Jansen zu den Auswirkungen des 6. Schulrechtsänderungsgesetz auf den Schulentwicklungsplan zur Kenntnis.

zu 3 Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Beschluss:
Der Rat nimmt die durch den Kämmerer bzw. dessen Vertreter gem. § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung genehmigten Haushaltsüberschreitungen zur Kenntnis.

zu 4 Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen für Schülerbeförderungskosten

Beschluss:
Der Rat beschließt die Genehmigung überplanmäßiger Aufwendungen bei Produkt 1.21.06.01.01 (Erich - Kästner Verbundschule allgemein) auf Konto 524100 (Schülerbeförderungskosten) in Höhe von 17.200 €.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2010 des Betriebes Freizeitbad

Beschluss:
Der Rat beschließt den Jahresabschluss 2010 des Betriebes Freizeitbad, der mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 475.022,16 € abschließt und erteilt dem Betriebsausschuss Entlastung.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 6 Verteilung des Jahresüberschusses 2010 des Betriebes Freizeitbad

Entgegen der Vorlage erfolgt keine Abführung von 400.000,00 € an den städt. Haushalt.

Beschluss:
Der Rat beschließt, den Jahresüberschuss 2010 des Betriebes Freizeitbad wie folgt zu verwenden:

Jahresüberschuss 2010	475.022,16 €
Übertragene Mittel aus dem Vorjahr	253.068,16 €
Bilanzgewinn / Vortrag auf neue Rechnung	728.090,32 €

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 7 Neufassung der Betriebssatzung des Betriebes Freizeitbad

Beschluss:
Der Rat beschließt die Betriebssatzung des Betriebes Freizeitbad in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 8 Bereitstellung eines Liquiditätszuschusses an die Bürgerbad Hückeswagen gGmbH

Beschluss:
Der Rat beschließt, im Erfolgs-/Ergebnisplan bei Konto 525600 – Erstattung an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen der Bürgerbad Hückeswagen gGmbH einen Liquiditätszuschuss in Höhe von 50 T€ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 9 Feststellung des Jahresabschlusses 2010 des Betriebes Abwasserbeseitigung

Beschluss:
Der Rat beschließt den Jahresabschluss 2010 des Betriebes Abwasserbeseitigung, der mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 676.121,05 € abschließt und erteilt dem Betriebsausschuss Entlastung.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 10 Verteilung des Jahresüberschusses 2010 des Betriebes Abwasserbeseitigung

Entgegen der Vorlage erfolgt keine Überweisung an den allgemeinen Haushalt.

Beschluss:
Der Rat beschließt, den Jahresüberschuss 2010 des Betriebes Abwasserbeseitigung in Höhe von 676.121,05 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 11 1. Nachtrag zur Satzung des Betriebes Abwasserbeseitigung Hückeswagen

Beschluss:
Der Rat beschließt den beigefügten 1. Nachtrag zur Satzung des Betriebes Abwasserbeseitigung Hückeswagen vom 05.01.2006.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 12 Bestellung eines stellvertretenden Betriebsleiters für den Betrieb "Abwasserbeseitigung Hückeswagen"

Herr Christian Potthoff verlässt bei diesem Top den Ratssaal.

Beschluss:
Der Rat beschließt, Herrn Christian Potthoff mit Wirkung ab 01.12.2011 zum stellvertretenden Betriebsleiter des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung Hückeswagen“ zu bestellen. Gleichzeitig wird Herr Dietmar Persian von den Aufgaben eines stellvertretenden Betriebsleiters entbunden.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 13 3. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung

Beschluss:
Der Rat beschließt den beigefügten 3. Nachtrag der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Hückeswagen vom 23.12.2008.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 14 7. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 28.11.2007

Beschluss:
Der Rat beschließt den nachfolgenden 7. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren:

Artikel 1
§ 6 Gebührenmaßstab und Gebührensatz

Absatz 6 erhält folgende neue Fassung:

(6) Die Straßenreinigung der Fahrbahn erfolgt 14-täglich einmal. Die Benutzungsgebühr je Frontmeter beträgt jährlich:
a) für die Straßenreinigung 0,90 EUR/m,
b) für die Winterwartung 3,27 EUR/m.

Artikel 2
Straßenverzeichnis gemäß § 2 Absatz 1 der Satzung

Das Straßenverzeichnis erhält die anliegende neue Fassung.

Artikel 3
Inkrafttreten

Dieser Nachtrag tritt zum 01.01.2012 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 15 18. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Friedhofes der Stadt Hückeswagen und seiner Bestattungseinrichtungen (Friedhofsgebührensatzung) vom 14.06.1993

Beschluss:
Der Rat beschließt den 18. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Friedhofes der Stadt Hückeswagen und seiner Bestattungseinrichtungen vom 14.06.1993 als Satzung.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 16 Maßnahmen zur Energieeinsparung in der Straßenbeleuchtung

Herr Endresz führt aus, dass die CDU-Fraktion der Auffassung ist, dass der Einstieg in die neue Technologie der LED-Technik fehlt.

Es wird vorgeschlagen, dass alle Quecksilber-Dampflampen durch LED-Lampen ersetzt werden und dafür Fördermittel generiert werden.

Herr Schröder berichtet, dass leider keine Fördermöglichkeiten für die Stadt Hückeswagen bestehen, da die Straßenbeleuchtung generell zu neu ist.

Eine Power-Point-Präsentation ist dieser Niederschrift beigefügt.

1. Beschluss:
Der Rat beschließt die in der Sitzung vom 31.05.2011 vorgestellte Variante 2, wobei jede Leuchte an den Bundesstraßen und der „Alten Ladestraße“ die ganze Nacht hindurch leuchten soll. Im restlichen Stadtgebiet sowie in den Außenbereichen wird jede zweite Leuchte in der Zeit von 0.00 Uhr bis 5.00 Uhr ausgeschaltet.

2. Zusätzlicher Beschluss:

Sukzessive werden noch bestehende Quecksilber-Dampflampen ausgetauscht gegen LED-Lampen.

Abstimmungsergebnis:

Zu 1.

Mit 8 Gegenstimmen und 28 Ja-Stimmen beschlossen.

Zu 2.

Einstimmig

zu 17 Widmung Alte Ladestraße, Rad- Gehweg und Carl-Benz-Straße

Beschluss:
Der Rat beschließt die Widmung der Verkehrsflächen Alte Ladestraße, Carl-Benz-Straße, Parkplatz Bürgerbüro, Parkplatz Wupperaue sowie des Rad-Gehweges als Gemeindestraßen gemäß § 6 Absatz 1 in Verbindung mit § 3 Absatz 1 Nummer 3 StrWG NRW.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 18 Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes "Veränderung der Vorrangzonen für Windenergie"

Neben dem vom Betreiber geplanten Windrad mit einer Höhe von 150 m besteht am westlichen Rand der Vorrangzone noch die theoretische Möglichkeit zur Errichtung einer kleinen Windenergieanlage. Diese Anlagen sind jedoch nicht mehr wirtschaftlich, so dass nicht davon auszugehen ist, dass eine zweite Anlage errichtet wird.

Beschluss:

Der Rat beschließt:

A.) Es wird beschlossen, im Ergebnis der Abwägung der öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander den Abwägungsvorschlägen der Anlage zu folgen.

B.) Der Beschluss über die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes „Veränderung der Vorrangzonen für Windenergie“ wird festgestellt. Die Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt.

C.) Die Verwaltung wird beauftragt, die 4. Flächennutzungsplanänderung gem. § 6 Abs. 1 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Es erfolgt Einzelabstimmung.

A) Einstimmig bei einer Enthaltung
B) Einstimmig bei einer Enthaltung
C) Einstimmig bei einer Enthaltung

zu 19 Differenzierte Kreisumlage für das Berufsschulwesen

Herr Ufer erläutert eingangs nochmals den in der Vorlage dargestellten Sachverhalt und bittet die Kreistagsmitglieder, in den Sitzungen der Gremien des Kreises entsprechend zu intervenieren.

Betroffen von der „Doppelbelastung“ sind im gesamten Kreisgebiet lediglich die Städte Hückeswagen und Radevormwald.

Es wird vor einer möglichen Klageerhebung auf jeden Fall eine rechtliche Klärung erfolgen. Des Weiteren werden vorab Gespräche mit dem Kreis erfolgen um eine alternative Lösung zu erreichen.

Beschluss:
Der Rat beschließt, dass im Falle einer finanziellen Belastung der Stadt Hückeswagen durch eine Beteiligung an den Kosten für das Berufsschulwesen des Oberbergischen Kreises eine Fachkanzlei mit der Prüfung einer Klage gegen die Kreisumlage beauftragt wird. Die rechtliche Prüfung und ggf. die Klageerhebung sollen wenn möglich gemeinsam mit der Stadt Radevormwald durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 20 Mitteilungen und Anfragen

1. Stadtplan Hückeswagen

Der Stadtplan ist neu aufgelegt worden und zu einem Preis von 3,50 € im Bürgerbüro erhältlich.

2. Parkverbot in der Blumenstraße

Herr Kirch informiert darüber, dass weder die OVAG noch der BAV die Situation im letzten Winter in der Blumenstraße als problematisch angesehen haben, daher erfolgt kein Parkverbot im Winter. Der Bezirksbeamte wird in kritischen Einzelfällen die Anwohner ansprechen.

3. Preisverleihung Haward

Herr Ufer berichtet, dass die Stadt Hückeswagen den Haward-Preis verliehen bekommt. Es handelt sich um eine Auszeichnung für das Gesundheitsmanagement.
Die Stadt Hückeswagen ist die einzige Kommune, die diesen Preis erhält.

4. E-Bike-Ladestation

Herr Hager erkundigt sich nach dem Stand der Errichtung einer E-Bike-Ladestation.
Herr Schröder führt hierzu aus, dass die Anregung aufgegriffen wurde, die aus Werbemitteln finanzierten Ladestationen aber optisch nicht ansprechend sind. Es werden nun Gespräche mit der BEW über eine Installation geführt.

5. Einbahnstraßenregelung in Kleineichen im Winter

Herr von Polheim weist darauf hin, dass die geplante Einbahnstraßenregelung evtl. zu Problemen bei den Anwohnern führen könnte.
Herr Schröder erläutert die geplante Einbahnstraßenregelung dahingehend, dass die Räumfahrzeuge des Bauhofes mit dieser Lösung sicherer fahren können. Die umgekehrte Richtung ist für den Winterdienst nicht befahrbar.

6. Höhsieper Tunnel

Herr Grasemann vertritt die Auffassung, dass auch 80.000 € für die Errichtung der Fledermausanlage entschieden zu hohe Kosten sind und regt an, evtl. an einer anderen Stelle eine übergeordnete Prüfung zu veranlassen.

Herr Fink schließt sich der Auffassung an und bittet alle Fraktionen hier gemeinsam etwas zu unternehmen, da die Verhältnismäßigkeit fehlt (8 Fledermäuse und Kosten von 80.000 €). Es erfolgt auch der Hinweis auf das Unverständnis der Bürgerinnen und Bürger.

Herr Schröder erläutert, dass dieser Kompromiss nach langen Verhandlungen mit den Naturschutzvertretern vereinbart wurde. Die erneute Verhandlungsaufnahme würde aufgrund der veränderten zeitlichen Abläufe das Projekt gefährden.

Nach intensiver Diskussion schlägt Herr Ufer vor, dass seitens der Stadt mit dem NABU Kontakt aufgenommen wird, um anhand vorhandener Daten evtl. eine neue Einschätzung der Sachlage zu erhalten. In der Sitzung des Rates am 16.12.2011 wird dann darüber informiert.

7. Überquerungshilfen am Bergischen Kreisel

Herr Pohl regt an, zu überprüfen, ob die Einrichtung von Zebrastreifen möglich ist.

8. Straßenschäden

Herr Sabelek fragt an, wann mit einer Prioritätenliste der vorhandenen Straßenschäden zu rechnen ist.
Herr Schröder teilt mit, dass die Ausschreibung für ein entsprechendes Programm erst erfolgen muss.

9. Neugestaltung Etapler Platz

Erste Gespräche mit möglichen Investoren sind geführt worden. Bis Mitte Januar sollen konkrete Vorschläge der Investoren vorliegen. Im ersten Quartal 2012 ist geplant den Investor und die Pläne vorzustellen. Der Abriss des Gebäudes erfolgt in den ersten Monaten des Jahres 2012.

Für die Richtigkeit:

Datum: 05.01.2012

Bürgermeister Uwe Ufer	Monika Winter Schriftführer/in